

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

SPÜLIN SPÜLMITTEL

Seite: 1 von 8 Erstellungsdatum: 21.01.2015 Revisionsdatum: 27.01.2015 Revisionsnummer: 2

ABSCHNITT 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Produktbezeichnung: SPÜLIN Spülmittel

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Produktes: Reinigungsmittel.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname:



Harema GmbH Maria-Goeppert-Mayer-Straße 2 D-63110 Rodgau Deutschland

Tel.: +49 (0) 6106 8603-0 **Fax:** +49 (0) 6106 8603-61

E-Mail: info@harema.de **Internet:** www.harema.de

Auskunftgebender Bereich: Abteilung Einkauf

1.4 Notrufnummer

Notfalltelefon: +49 (0) 6132 84463 (GBK Gefahrgut Büro GmbH, Ingelheim)

ABSCHNITT 2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung: Das Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG.

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

Gefahrenkategorien: Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenschäd. 1

Gefahrenhinweise: Verursacht schwere Augenschäden.

2.2 Kennzeichnungselemente

Signalwort: Gefahr

Piktogramme: GHS05: Ätzwirkung



Seite: 2 von 8



Gefahrenhinweise: H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise:

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

2.3 Sonstige Gefahren

Sonstige Gefahren: Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung: Wässriges Reinigungsmittel mit Tensiden.

Gefährliche Bestandteile:

EG-Nr.	Bezeichnung	Anteil
CAS-Nr.	Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG	
Index-Nr.	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	
REACH-Nr.		
270-115-0	Natriumalkylbenzolsulfonat	1 - < 5 %
68411-30-3	Xn - Gesundheitsschädlich, Xi - Reizend R22-38-41	
	Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1; H302 H315 H318	
500-234-8	Natriumlaurylethersulfat (2 Mol EO)	1 - < 5 %
68891-38-3	Xi - Reizend R36/38	
	Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2; H315 H319	
01-2119488639-16		

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze: siehe ABSCHNITT 16.

Weitere Angaben: Inhaltsstoffe gem. EG-Detergentienverordnung 648/2004:

Anionische Tenside: 5 - 15 %, Nichtionische Tenside: < 5 %

Duftstoffe, LINALOOL, LIMONENE, METHYLISOTHIAZOLINONE, BENZISOTHIAZOLINONE

Weitere Inhaltsstoffe: Hilfs - und Farbstoffe

ABSCHNITT 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme

Allgemeine Hinweise: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.



Seite: 3 von 8

Einatmen: Für Frischluft sorgen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Hautkontakt: Vorsorglich mit Wasser waschen. Bei Beschwerden ärztliche Behandlung anfordern.

Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser, auch unter dem Augenlid, für mindestens 15 Minuten ausspülen.

Bei anhaltendem Augenreiz einen Facharzt aufsuchen.

Verschlucken: Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt

aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Augenkontakt: Vorsicht, Gefahr der Schaumaspiration.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Spezialbehandlung: Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Schaum, Kohlendioxid (CO2), Trockenlöschmittel, Wassersprühstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte: Keine Daten vorhanden.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Pers. Schutzmaßnahmen: Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Mit viel Wasser verdünnen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsmethoden: Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z. B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel). Aufschaufeln und in geeignetem Behälter zur Entsorgung bringen. Es werden keine gefährlichen Stoffe freigesetzt.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte: Schutzvorschriften: siehe ABSCHNITT 7 und 8. Informationen zur Entsorgung siehe ABSCHNITT 13.



Seite: 4 von 8

ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang: Behälter dicht geschlossen halten. Persönliche Schutzkleidung verwenden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung: Keine besonderen Anforderungen.

Zusammenlagerungshinweise: nicht erforderlich

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Behälter dicht geschlossen halten. Vor Frost schützen.

Lagerklasse nach TRGS 510: 12

7.3 Spezifische Endanwendungen

GISCODE/Produkt-Code: GU 20

ABSCHNITT 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Zu überwachende Parameter: Keine Daten vorhanden.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Maßnahmen: Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

Schutz- und Hygienemaßnahmen: Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Beschmutzte oder getränkte Kleidung sofort ausziehen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Atemschutz: Nicht erforderlich.

Handschutz: Schutzhandschuhe (EN 374). Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374): Handschuhe aus Neopren. Nicht geeignet: Handschuhe aus Leder. Beachten Sie die Angaben des Handschuhherstellers zu Durchbruchzeiten unter besonderer Berücksichtigung der Bedingungen am Arbeitsplatz wie mechanische Belastung und Kontaktdauer. Je nach Anwendung können sich unterschiedliche Anforderungen ergeben Daher sind zusätzlich die Empfehlungen des Schutzhandschuhlieferanten zu berücksichtigen.

Augenschutz: Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert. Bei Gefahr des Augenkontaktes Schutzbrille oder Gesichtsschutz tragen. Dicht schließende Schutzbrille (EN 166).

Körperschutz: Arbeitskleidung tragen.

Abschnitt 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften Aussehen

Aggregatzustand: Flüssig

Farbe: Gelblich

Geruch: Angenehm

pH-Wert (bei 20°C): ca. 7,0 (konzentriert)



Seite: 5 von 8

Dichte (bei 20° C): 1,02 g/cm²

Wasserlöslichkeit: Vollständig mischbar.

Dyn. Viskosität: ca. 400 mPa·s

9.2 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben: Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Reaktivität: Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung tritt keine Zersetzung auf.

10.2 Chemische Stabilität

Stabilität: Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen: Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen: Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen. Vor Frost schützen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe: Keine Daten vorhanden.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprod.: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

ABSCHNITT 11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxikologische Prüfungen:

Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung: Das Produkt wurde nicht geprüft.

CAS-Nr.	Bezeichnung								
	Expositionswege	Method	de Dosis	Spezies	h	Quelle			
64811-30-3	Natriumalkylbenzolsulfonat								
	Akute orale Toxizität	ATE	500 mg/kg						

ABSCHNITT 12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Toxizität: Keine Daten vorhanden.



Seite: 6 von 8

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit: Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside sind leicht und schnell biologisch abbaubar (OECD Test 301) und erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 für Detergentien festgelegt sind. Das Gebindematerial ist recycelbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial: Keine Daten vorhanden.

12.4 Mobilität im Boden

Mobilität: Keine Daten vorhanden.

12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT-/vPvB- Identifizierung: Keine Daten vorhanden.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen: Wassergefährdend.

Bei sachgemäßer Verwendung keine Störungen in Kläranlagen. (< 2000mg/l)

Weitere Hinweise: Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringerer Mengen in den Untergrund. pH-Verschiebung in Gewässern möglich.

ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Abfallschlüssel Produkt: 200129 Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen; Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01); Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten Als gefährlicher Abfall eingestuft.

Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung: 150102 Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a.n.g.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Kunststoff.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Reinigungsmittel: Wasser

ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

Transportklasse: Die Dieses Gemisch ist nach den internationalen Transportvorschriften (ADR/RID, IMDG, ICAO/IATA) nicht als gefährlich eingestuft.

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

ABSCHNITT 15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

EU-Vorschriften (VOC): Keine Daten vorhanden.

Zusätzliche Hinweise: Das Produkt ist gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS) gekennzeichnet.

Nationale Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse: 2 - wassergefährdend



Seite: 7 von 8

Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Sicherheitsbeurteilung: Sicherheitsbeurteilungen für Stoffe dieser Mischung wurden nicht durchgeführt

ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben

16.1 Abkürzungen und Akronyme

ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route

RID = Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses

ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure

IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA/ICAO = International Air Transport Association / International Civil Aviation Organization

MARPOL = International Convention for the Prevention of Pollution from Ships

IBC = Code International Code for the Construction and Equipment of Ships Carrying Dangerous Chemicals in Bulk

GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

REACH = Registration, Evaluation, Authorization and Restriction of Chemicals

CAS = Chemical Abstract Service

EN = European norm

ISO = International Organization for Standardization

VOC = Volatile organic compound

STOT SE = Specific target organ toxicity single exposure

STOT RE = Specific target organ toxicity repeated exposure

PBT = Persistent Bioaccumulative and Toxic

vPvB = Very Persistent and very Bio-accumulative

bw = body weight

LD = Lethal dose

LC = Lethal concentration

EC = Effect concentration

IC = Median immobilisation concentration or median inhibitory concentration

16.2 Wortlaut der R- und H-Sätze

Wortlaut der R-Sätze (Nummer und Volltext):

22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

36/38 Reizt die Augen und die Haut.

38 Reizt die Haut.

41 Gefahr ernster Augenschäden.

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext):

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

16.3 Weitere Angaben

Weitere Angaben: Die Angaben der Position 4 bis 8 und 10 bis 12 sind teilweise nicht auf den Gebrauch und die ordnungsgemäße Anwendung des Produktes bezogen (siehe Gebrauchs-/Fachinformation), sondern auf das Freiwerden größerer Mengen bei Unfällen und Unregelmäßigkeiten.

Die Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes /der Produkte und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Die Lieferspezifikation entnehmen Sie den jeweiligen Produktmerkblättern.

Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes/der beschriebenen Produkte im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar. (n.a. - nicht anwendbar, n.b. - nicht bestimmt)



Seite: 8 von 8

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)